

DIE LINKE. Hessen, Allerheiligentor 2-4, 60311 Frankfurt

Henner Gröschner
Brunnenstr.1
34253 Lohfelden

Landesgeschäftsstelle
Allerheiligentor 2-4
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 706502
Telefax 069 / 7072783
kontakt@die-linke-hessen.de

Frankfurt am Main, 3. Mai 2018

DIE LINKE. und Freihandelsabkommen

Sehr geehrter Herr Gröschner,

herzlichen Dank für Ihre Nachricht. Wir können Ihnen hier bestätigen, dass sich DIE LINKE. Hessen auch im anstehenden Landtagswahlkampf gegen Freihandelsabkommen, wie CETA und TTIP wenden wird. Insgesamt sollen TTIP, CETA, TISA und andere Abkommen dazu dienen, den Wettbewerbsdruck zu erhöhen, um mehr "Wettbewerbsfähigkeit" herzustellen. Damit könnten die USA und die EU mit Schwellenländern wie China mithalten im ökonomischen Wettlauf um die niedrigsten sozialen und ökologischen Standards. Das bedeutet letztlich: Löhne und Arbeitsstandards sollen in Richtung chinesisches Niveau gedrückt werden. Davon profitieren bestenfalls die großen Konzerne - aber keineswegs "wir alle". Wir würden auch im Bundesrat diese klare Position gegenüber Freihandelsabkommen artikulieren. Diese Abkommen brächten den meisten Menschen nur Nachteile und wenigen mehr Profit.

DIE LINKE unterstützt ausdrücklich die vielen zivilgesellschaftlichen Bündnisse und Gruppen, die sich gegen TTIP und CETA aussprechen. Nur durch außerparlamentarischen Protest ist es überhaupt gelungen, in der Öffentlichkeit eine Debatte über TTIP, CETA und TISA anzuschieben. Daher bedanken wir uns auf diesem Weg auch herzlich für Ihr Engagement. Für Rückfragen stehen wir sehr gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Heide Scheuch-Paschkewitz und Jan Schalauske
Landesvorsitzende